

JUGENDZENTRUM

Spiele, Bewegung und gesunde Ernährung: S. 3

IM INTERVIEW

Wilhelm Wildschütte aus der Konrad-Adenauer-Straße: S. 6

ANEKDOTEN

Von Polizeistunde, toten Spatzen und Kuhmilch: S. 10

FUTTERTAGE AM WILDGATTER

1,5 Tonnen Futter für den Winterspeck der Tiere

Kinder werden fürs Sammeln mit Urkunden und Kakao belohnt

Der Förderverein Wildgatter hatte mit seinen zwei Futtertagen dazu aufgerufen, Früchte für die Wildtiere zu sammeln. Alle Kinder, die Futter für die Tiere mitbrachten, erhielten eine Dankes-Urkunde und einen warmen Kakao. Fast 400 Kinder sammelten etwa 1,5 Tonnen Futter.

Im Betriebshof des Wildgatters stapeln sich Kisten und Körbe voll mit Eicheln, Möhren und Nüssen und ein ganzer Anhänger ist gefüllt mit Kastanien und Äpfeln für die Tiere. Werner Ziaja, Tierpfleger am Wildgatter, achtet darauf, dass die Früchte sortiert werden. Denn die Tiere fressen nicht alles. Zum Beispiel mögen Wildschweine keine Kastanien, die können



An Hunderte von Kindern verteilen die Helfer vom Förderverein Dankesurkunden und Kakao.



Tierpfleger Werner Ziaja (rechts hinten), Mütter und Kinder freuen sich über das Futter, mit dem sich die Tiere jetzt ihren Winterspeck anfressen können.

nur an das Rotwild verfüttert werden.

Einige Besucher wollen wissen, ob die Tiere davon jetzt den ganzen Winter über zehren müssen. Ingelore Lauer vom Vorstand des Vereins erklärt: „Nein. Für die Tiere ist jetzt die Zeit, sich ihren Winterspeck anzufressen. Die Früchte werden bald verfüttert. Im Winter brauchen sie wieder weniger Nahrung.“

Das Futter will Ziaja in den nächsten Tagen

in den Gehegen verteilen. Er sagt: „Auch in der freien Natur fressen die Wildtiere jetzt auch die Früchte, die auf dem Wald- oder Ackerboden liegen.“ Im Winter bekommen sie vorwiegend getrocknetes Brot, Äpfel und Möhren. Ein Supermarkt spendet sie aus dem Angebot, das nicht mehr verkauft werden kann. sj

Mehr vom Wildgatter auf Seite 11



fachgerecht und kompetent

- Gebäudereinigung
- Hausmanagement
- Klimageservice
- Gardinenwäsche

Albert Schröter GmbH
 Rex-Brauns-Straße 10
 31139 Hildesheim
 ☎ 0 51 21/ 20 54-0
www.Schroeter-Hildesheim.de

1A Angebot

Heute schon an morgen gedacht?

Gut gerüstet für morgen mit der Zukunftsvorsorge der Sparkasse!

Im November 2011:
Guten-Morgen-Wochen:
Zukunftsvorsorge
Schon Termin vereinbart?



AIDA-Kreuzfahrt
für 2 Personen zu gewinnen!
Fragen Sie Ihren Berater.

 Sparkasse Hildesheim
www.sparkasse-hildesheim.de

Pflanzen-Fachmarkt · Gartenholz-Fachmarkt
Gartentechnik-Fachmarkt

Gartenmöbel-Fachmarkt
Kreativ-Fachmarkt · Zoo-Fachmarkt

FLORALAND

Ihr Gartenfachmarkt-Center

Unser Weihnachtsmarkt ist eröffnet!



Neben dem **hagebaumarkt**

Im Mittelfeld 3 · 31139 Hl-Ochtersum, direkt an der B243
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00–20.00 Uhr · Sa. 8.00–18.00 Uhr

 **premio** Reifen+Autoservice

Markenreifen zu Superpreisen!

Unsere Empfehlung:

Vector 4seasons
der ultimative Ganzjahresreifen von **GOODYEAR**

Safety-Fill
Wir füllen Ihre Reifen mit Safety-Fill!
Ihre Vorteile:
• Mehr Sicherheit
• Größt möglicher Fahrkomfort
• Hohe Wirtschaftlichkeit
• Weniger Abrieb
• Mildere Landhaltung

Einlagerung
Beim Reifenwechsel lagern wir Ihre Winterreifen gegen eine kleine Gebühr für Sie ein. Solange wir Platz haben.

Fulda Kristall Masters 3
175/65 R 14T
auf Abfelge
Borbet Design
CA silber
6.0 x 14
149,-

Dunlop SP Winter Response
195/65 R 15T
auf Abfelge
ProLine
Design RS00
6.5 x 15
159,-

Sava Eskimo HP
195/55 R 18 H
auf Abfelge
Dezent
Design BB
silber
7.5 x 18
179,-

FULDA
DUNLOP
Sava

Jendrossek Autoteile GmbH · Rex-Brauns-Straße 1 · 31139 Hildesheim · Telefon: 0 51 21-28 12 90

KINDER- UND JUGENDZENTRUM OCHTERSUM

„Mir gefällt hier eigentlich alles“

Spiele, Bewegung und gesunde Ernährung

„Internationales Kochen“ steht heute auf dem Programm beim Kindertreff. Normalerweise kommen durchschnittlich 20 Kinder im Alter von sieben bis zwölf Jahren. „Viele unserer Besucher stammen nicht aus Deutschland und wir kochen gern Gerichte, die die Kinder oder unsere Betreuer vorschlagen,“ sagt Hermann Heinze, Leiter des Kinder- und Jugendzentrums. Aber heute kommen nur wenige, denn es ist der erste Herbstferientag. Kochen fällt aus.

Der 10-jährige Yasin muss nicht unbedingt kochen, „mir gefällt hier eigentlich alles,“ sagt er. „Hier kann man so viel machen und es gibt Wettbewerbe mit Urkunden.“ Urkunden von Tischtennis-Turnieren und Torwandschießen hat er bereits. Auch sein Bruder kommt regelmäßig, der ist schon 13 und gehört zum Jugendtreff, für den andere Öffnungszeiten gelten.

Im Treffpunkt ist ein Tisch mit Malerutensilien „geschmückt“. Der Tisch soll die jungen Besucher daran erinnern, dass demnächst der Medienraum renoviert werden soll. Zwölf Teilnehmer haben sich bereits als Helfer in eine Liste eingetragen, um mit Pinsel und Farbe die Wände zu streichen. Auch Yasin will mitmachen, weil es ihm Spaß macht. Er will auch

wieder beim Vorlesewettbewerb „Ochtersum liest“ dabei sein, den das Kinder- und Jugendzentrum am 6. November veranstaltet.

Die Mitarbeiter nehmen sich Zeit für die Kinder. Spiele, Bewegung und gesunde Ernährung stehen im Mittelpunkt der Angebote. Heinze sagt: „Wir sprechen mit ihnen über Freud und Leid im Alltag und haben Geduld. Wenn jemand zum ersten Mal kommt und bemerkt, dass die Mitarbeiter Zeit für sie haben und es bei uns angenehm aufgeräumt aussieht, merken sich diese Kinder schnell die Treffzeiten und werden zum Stamm-Besucher.“

Jeden Dienstag gibt es Angebote nur für Mädchen. Sie kommen entweder aus Kulturen, in denen es Ängste der Eltern vor männlichen Kontakten gibt, „oder sie gehören zu den Mädchen, die in einer Phase stecken, in denen ihnen eine jungenfremde Zone guttut,“ erzählt Heinze. Wenn er seine Arbeit und die seiner Mitarbeiter betrachtet und die Dankbarkeit der Kinder, die sich hier gut aufgehoben fühlen, ist er froh, dass die Zukunft des Kinder- und Jugendzentrums gesichert ist und nicht dem städtischen Sparzwang zum Opfer fallen wird.



Hermann Heinze zeigt die Gesellschaftsspiele-Sammlung im Jugendzentrum.

Renataschüler schreiben für WIR OCHTERSUMER

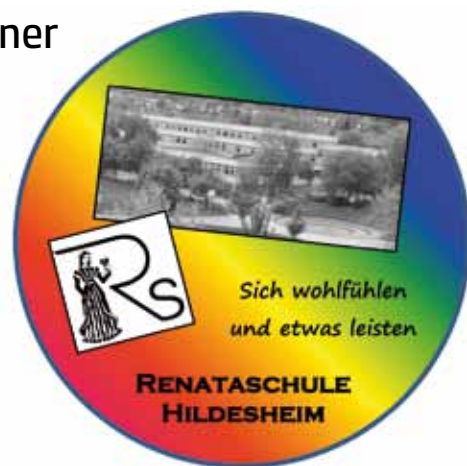
Presse-AG unter der Leitung der Lehrerin Indra Meißner

Mit vorerst zwei Wochenstunden startet an der Renataschule eine Presse-AG. Unter der Leitung der Lehrerin Indra Meißner wollen Schüler der siebten bis zehnten Klassen lernen so zu schreiben, dass sich ihre Berichte, Erzählungen, Reportagen, Gedichte und Satiren zur Veröffentlichung eignen. Meißner unterrichtet an der Schule Deutsch und GSW (Geschichtlich soziale Weltkunde).

Ziel der Arbeitsgemeinschaft ist es, jeden Monat Beiträge zu unterschiedlichen Themen im Stadtteilmagazin WIR OCHTERSUMER zu veröffentlichen. In der Dezem-

ber-Ausgabe wollen die jungen Reporter die Berichterstattung über die Ochtersumer Kulturtag bereichern. Weitere Themen, für die sich die Schüler interessieren, sind zum Beispiel die Vorstellung ihres Deutsch-Forums und der Trommel-AG.

Matthias Bode, Redaktionsleiter der Bernhard Mediengesellschaft, bei der WIR OCHTERSUMER herausgegeben wird, sagt: „Wir freuen uns auf die Unterstützung der Schüler und erklären ihnen gern die Abläufe in unserer Redaktion. Ab und zu können wir auch einen Praktikums-Platz anbieten.“



Thomas Leipner

Sie möchten **Verkaufen** oder **Vermieten**?
Ich helfe Ihnen gerne.

Tel. 05121 2812998

Immobilien

- kostenlose Wertermittlung
- umfangreicher Marketingplan

leipner@remax.de



AUF EIN WORT



Liebe Leser!

Jeden Monat erhalten Sie bürgernahe Bericht-erstattung aus Ihrem Stadtteil. Anfangs haben wir überlegt, ob es genug aus Ochtersum zu berichten gibt oder uns schon bald die Themen ausgehen. Wollen die Bürger überhaupt noch mehr Post im Briefkasten? Sie, liebe Leser, haben diese Frage mit einem dicken „Ja“ beantwortet. Das ehrt uns und macht uns ein wenig stolz auf unsere Arbeit. Und deshalb an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Sie.

Unser besonderer Dank gilt unseren treuen Kunden, die jeden Monat ihre großen und kleinen Anzeigen schalten. Sie ermöglichen es, dass WIR OCHTERSUMER überhaupt entstehen kann. Die überwiegende Mehrzahl unserer Anzeigen-Kunden hat einen Bezug zum Stadtteil. Sie haben entweder ihr Geschäft oder ihren Wohnsitz in Ochtersum und gehören in den Stadtteil wie die „Kirche ins Dorf“.

Liebe Leser, wenn Sie einkaufen, gut essen gehen wollen oder Ihr Auto neue Scheibenwischer braucht, überlegen Sie, ob Sie das bei unseren Inserenten erledigen können. Denn sie machen Ihr Stadtteilmagazin möglich. Fördern Sie die Förderer.

In diesem Sinne wünsche ich unseren Lesern und Kunden einen guten Herbst.

Michael Busche
Medienberater WIR OCHTERSUMER

IMPRESSUM

WIR OCHTERSUMER – Neues aus dem Süden

Bernward Mediengesellschaft mbH,
Domhof 24, 31134 Hildesheim

Verantwortlich für den Gesamthalt
(Text und Anzeigen): Mirco Weiß

Anzeigen: Michael Busche
Telefon 0 51 21/307-870, Fax 0 51 21 / 307-801
E-Mail: anzeigen-ochtersumer@bernwardmedien.de

Redaktion: Sabine Jüttner
Telefon 0 51 21/307-858
Fax 0 51 21 / 307-831
E-Mail: anzeigen-ochtersumer@bernwardmedien.de

Handelsregister Hildesheim Nr. B147,
Geschäftsführer Thomas Hagenhoff, Hildesheim.

Verteilung: H.V.O. - Hildesheimer Verteilerorganisa-
tion GmbH & Co. KG

Druck: B&W Druckservice, In den sieben Äckern 2,
31162 Bad Salzdetfurth

Anzeigenpreisliste: gültig ab 1. Oktober 2010, abruf-
bar unter anzeigen-ochtersumer@bernwardmedien.
de oder Telefon 0 51 21 / 307-870

Verteilte Auflage: 4000 Exemplare, Erscheinung
monatlich.

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manu-
skripte. Die Redaktion behält sich die Kürzung von
Pressemittellungen und Leserbriefen bei Abdruck
vor. Anzeigenentwürfe des Verlages sind geschützt.
Übernahme nur nach vorheriger Absprache.

Für unverlangt eingeschickte Bilder und Bespre-
chungsexemplare wird keine Haftung übernommen.
Rücksendung nur, wenn Porto beiliegt. Für die Rich-
tigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen wird keine
Haftung übernommen. Bei Nichtlieferung besteht kein
Entschädigungsanspruch.

VFR GERMANIA OCHTERSUM

Tolles Oktoberfest mit „DJ Locke“

Demnächst Preisskat und Weihnachtsmarkt

Bei herrlichem Spätsommer-Wetter freute sich Clubhauswirtin Ulrike Stoffregen über ein volles Haus. Bis spät in die Nacht wurde bei stimmungsvoller Musik vom wieder einmal überragenden „DJ Locke“ getanzt. Wirtin Ulli versorgte ihre Gäste mit deftigen Speisen und reichlich Getränken. „Es war ein toller Abend und eine Wiederholung im nächsten Jahr ist eingeplant,“ sagt der Vereinsvorsitzende Reinhard Garms.

Die nächsten Veranstaltungen: Am Freitag, 18. November, um 19 Uhr veranstaltet der VfR einen Preisskat im Clubhaus am Philosophenweg. Hierzu sind alle Ochtersumer willkommen. Anmeldungen nimmt der zweite Vorsitzende Alfred Gentemann bis zum 13. November entgegen unter Telefon 01 60-29 35 899. Am Samstag, 26. November, ab 15 Uhr bietet der Verein einen Weihnachtsmarkt an, für den er demnächst mit einem Plakat (rechts) werben wird.

Weihnachtsmarkt beim VfR Ochtersum



VfR-Clubhaus
am Philosophenweg

Viele Überraschungen für Groß und Klein

- Kunsthandwerk
- Stockbrot am Lagerfeuer
- Der Nikolaus kommt
- Glühwein
- Waffeln
- Kaffee und Kuchen
- Grill

Samstag
26.11.2011
ab 15.00 Uhr



In einer unserer nächsten Ausgaben erzählen wir Ihnen die Geschichte der Firma O. und W. Röhrig. Ende des 19. Jahrhunderts als kleine Notschlachtereie gegründet, wuchs die Firma zu einem der vier größten-Notschlachtungs-Betriebe bundesweit. Vor 20 Jahren schloss die Fleischfabrik.

Wir Ochtersumer
NEUES AUS DEM SÜDEN

Redaktions- und Anzeigenschluss für
die Dezember-Ausgabe: 18. November

WIR OCHTERSUMER wird am ersten Freitag im Monat an alle Ochtersumer Haushalte verteilt. Bei Hinweisen auf Werbeverbote wird das Stadtteilmagazin nicht zugestellt. Eine Abholstelle gibt es in der Sparkasse, Kurt-Schumacher-Straße 48.

Anzeigen: Michael Busche, Telefon: 307 870
E-Mail: anzeigen-ochtersumer@bernwardmedien.de



Ambulante Krankenpflege GmbH

Krankenpflege · Altenpflege · Haushaltshilfe · Seniorenbetreuung · Kinderbetreuung

Vertragspartner aller Kassen

Südwaldstraße 5-7 · 31199 Diekholzen
Tel. 05121 / 177 3000 · Fax 177 3029 · info@reka-pflegedienst.de

NEU IN OCHTERSUM

Täglich frischer Fisch bei Schmitz

Am Wochenende wird vor dem Eingang im Ofen frisch geräuchert

Im Oktober haben Carsten und Simone Behrens das Fischgeschäft im Hit-Markt an der Rex-Brauns-Straße übernommen. Seit zehn Jahren haben sie Erfahrung im Fischhandel. Sie verkaufen mit mobilen Wagen, sind mit einem Fisch-Imbiss an drei Standorten in Steinhude vertreten und konnten vor einem Jahr Fisch-Schmitz in Oberhausen übernehmen, das als ältestes Fischgeschäft bundesweit gilt. Unter diesem Namen führen sie auch in Ochtersum ihr Geschäft.

Ihre Fischwaren werden von Dienstag bis Samstag täglich frisch aus Bremerhaven und Cuxhaven geliefert. Im Angebot haben sie bis zu 35 Frischfisch-Sorten, Räucherfisch, 25 verschiedene Feinkost-Salate und Marinaden. Darüber hinaus bieten sie einen Mittagstisch, bei dem die Kunden aus dem Frischfisch-Angebot wählen können, vom Seelachsfilet bis zum Schlemmerteller mit Beilagen. Außerdem werden Fischbrötchen angeboten und am Wochenende wird in einem Ofen vor dem Geschäft frisch geräuchert.



Fisch & Feinkost



www.bwv-hi.de



Freiräume!

Nutzen Sie die Vorteile der größten Wohnungsgenossenschaft in Hildesheim!

Freuen Sie sich auf Ihr neues Zuhause – und genießen Sie dabei die Leistungsvorteile, die wir Ihnen als Wohnungsgenossenschaft bieten können. Informieren Sie sich unverbindlich über die Vorzüge unserer Angebote. Wir beraten Sie gern.

100
1909-2009

BWV
Beamten-Wohnungs-
Verein zu Hildesheim eG

BWV · Theaterstr. 7/8 · 31141 Hildesheim · Tel. 05121 17099-70 · eMail: info@bwv-hi.de

Was passiert später
mit meinen Ersparnissen?

Testament

Fragen zum Testament?

Wir
informieren
Sie gerne!

Bitte fordern Sie
unsere kostenlose
Info-Broschüre an!

Süßmann
Bestattungen

Goschenstraße 51
31134 Hildesheim
Tel.: 05121 - 3 48 67
info@suessmann-bestattungen.de

INTERVIEW IN OCHTERSUM

„Der alte Ochtersumer“ wollte Bäcker werden

Wilhelm Wildschütte aus der Konrad-Adenauer-Straße



Wilhelm Wildschütte, 1937 in Ochtersum geboren, ist Ochtersumer mit Leib und Seele. Mit seiner Ehefrau Elisabeth, mit der er seit 48 Jahren verheiratet ist, hat er drei Kinder. Von 1953 bis 1994 war er Postbeamter, bis ihn ein Unfall in

den Vorruhestand zwang. Wildschütte ist Ehrenmitglied der Feuerwehr, in die er vor über 50 Jahren eingetreten ist. Er ist Mitglied der Ochtersumer Kolpingsfamilie und singt seit 23 Jahren im Feuerwehrchor der Stadt Hildesheim.

Welche Überschrift sollte ein Porträt über Sie tragen?

Der alte Ochtersumer.

Wenn Sie nicht Postbeamter geworden wären, was dann?

Ich wollte Bäcker werden, aber mein Vater war Postbeamter und meinte, ich muss auch zur Post gehen.

Was bedeutet Ochtersum für Sie?

Alles. Es ist mein Heimatdorf, aus dem ich nicht weggehen werde.

Der Platz in Ochtersum, den Sie am liebsten mögen?

Die Feuerwehr. Ich bin jeden Montag bei den Übungen als Zuschauer dabei.

Ein aktueller Buchtipp vom Nachttisch?

Den gibt es nicht. Ich lese die Tageszeitung und mache gern Kreuzworträtsel.

Für einen Tag würden Sie gern wer sein?

Ich selbst, aber am besten bei guter Gesundheit und vielleicht als reicher Mann.

Welches Bild sehen Sie von Ihrem Wohnzimmer aus?

Ich schaue von der Feuerwehr bis zu Bäcker Meyer (jetzt Godi).

Was können Sie nicht ausstehen?

Unpünktlichkeit, Falschheit und Gerede hinter dem Rücken mag ich gar nicht. Außerdem finde ich es nicht gut, wenn Menschen sich heutzutage auf der Straße nicht mehr grüßen.

Was gefällt Ihnen an sich besonders?

Ich lasse mich nicht so schnell aus der Ruhe bringen.

Was mögen Sie an sich gar nicht?

Ich gefalle mir so, wie ich bin. Meine Gesundheit könnte besser sein. Die Spätfolgen meines Unfalls, bei dem ich eine Knieverletzung hatte, belasten mich.

Auf welche Leistung sind Sie besonders stolz?

Auf meine Frau und meine Familie. Die Kinder haben alle was gelernt und inzwischen selbst Familien gegründet.



Christine Bauerschaper
zertifizierte Apothekerin für
Naturheilkunde und Homöopathie

**"Ihre Gesundheit liegt mir
und meinem Team
am Herzen"**

Luisen Apotheke

Christine Bauerschaper
Barienroder Str.1
31139 Hildesheim
Tel: 05121/268826
Fax:05121/268828
E-Mail: luisen-apotheke@t-online.de

*Nicht auf verschreibungspflichtige Arzneimittel und
Zuzahlungen, nur für einen Artikel gültig

10% Rabatt
auf einen Artikel
Ihrer Wahl*

Wand

Orthopädie Schuhtechnik

und gut gehts!

- Sport- und Spezialeinlagen
- Orthopädische Maßschuhe
- Computer-Fußdruckmessung
- Schuhreparatur-Service

Alfelder Straße 51
31139 Hildesheim
Telefon 05121 43174

TERMINE

Spielzeugbasar in der Villa Kunterbunt

Der Elternrat der Kita Villa Kunterbunt (Albertus-Magnus-Straße 87) veranstaltet am Samstag, 5. November, von 14 bis 16 Uhr einen Spielzeugbasar, bei dem er Besuchern „günstige Weihnachtsschnäppchen“ verspricht.

Ochtersumer Kulturtage

Am Sonntag, 6. November, präsentieren ab 14 Uhr zwölf Ochtersumer Künstler ihre Werke in der Aula an der Schlesierstraße. Um 15.30 Uhr singen die Kinder des St.-Altfried-Kindergartens und um 17 Uhr gibt das Frauen-Gesangsensemble „Vocademia“ ein Konzert mit tänzerischen und schauspielerischen Einlagen. Renataschüler bieten für die Besucher im Foyer Kaffee und Kuchen an. Die Ochtersumer Rocknacht fällt in diesem Jahr aus.

Vorlesewettbewerb „Ochtersum liest“

Das Kinder- und Jugendzentrum Ochtersum veranstaltet zum zweiten Mal einen Vorlesewettbewerb für Kinder im Alter von 9 bis 11 Jahren. Zuschauer sind willkommen. Der Wettbewerb findet statt am Sonntag, 6. November, um 15 Uhr im Kinder- und Jugendzentrum in der Schlesierstraße 11, neben der Aula.

Info-Veranstaltung „Patientenverfügung“

Gemeinsam mit dem Hospizverein „Geborgen bis zuletzt“ lädt die Lukasgemeinde zum Thema Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung am Dienstag, 8. November, um 19 Uhr in das Gemeindezentrum in der Schlesierstraße 5 ein. Im Rahmen einer Podiumsdiskussion werden Fragen aus medizinischer, juristischer und theologischer Sicht erörtert.

Martinsumzug St. Altfried

Am Freitag, 11. November, findet der Martinsumzug der St.-Altfried-Gemeinde statt. Los geht es um 17 Uhr mit einem Gottesdienst in der St.-Altfried-Kirche. Anschließend ziehen die Teilnehmer, angeführt vom „heiligen Martin“ auf seinem Pferd, zum Kindergarten am Burghof.

Volkstrauertag am Ehrenmal

Am Sonntag, 13. November, findet um 11.45 Uhr am Ehrenmal in der St.-Godehard-Straße die Gedenk-Stunde zum Volkstrauertag statt. Die Ansprache hält Ortsbürgermeister Dr. Ulrich Kümme. Begleitet wird die Veranstaltung vom Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Ochtersum.

Kindertheater in der Aula: „Die Schatzinsel“

Am Sonntag, 13. November, um 15 Uhr führt die Kleine Bühne Algermissen um 15 Uhr ihr Theaterstück „Die Schatzinsel“ auf. Die Vorführung wird im Rahmen der Ochtersumer Kulturtage in der Aula Ochtersum an der Schlesierstraße veranstaltet. Der Eintritt kostet 4 Euro.

Ortsratssitzung

Am Mittwoch, 16. November, um 18 Uhr trifft sich der neu gewählte Ortsrat zu seiner konstituierenden Sitzung im Ortsgemeinschaftshaus in der Konrad-Adenauer-Straße 9.

Tag der offenen Tür im Kindergarten

Der St.-Altfried-Kindergarten Am Burghof 34 veranstaltet am Freitag, 18. November, von 15 bis 18 Uhr einen Tag der offenen Tür. Eltern haben die Möglichkeit, sich die Krippe und den Kindergarten anzuschauen. Die Vorschulkinder singen Lieder und es gibt einen Basar, Märchen und Spiele.

Ristorante Napoli Mia

Salvatore Pugliese - Ihr Italiener in Ochtersum

geöffnet Mo.+Mi.-So. von 10.30 bis 22.00 Uhr
warme Küche von 11.00 bis 15.00 Uhr
und von 17.30 bis 22.00 Uhr*
Dienstags Ruhetag (Okt.-März)

Unser Menü des Monats:
Brunch all Italiana
(Sonntags von 11 bis 15 Uhr für € 8,90
pro Person zuzüglich Getränke)

*Abend-
Bringdienst

Th.-Storm-Str. 20 • Ochtersum (neben Aldi)

Tel. 6 97 76 44
www.napoli-mia.de

Täglich Frischfisch



Qualifizierter Krankentransport HILDESHEIM

MTN

FAHRDIENSTE

sitzend - liegend - im Tragestuhl - im eigenen Rollstuhl

Hildesheim-Ochtersum, Konrad-Adenauer-Straße 41

05121 - 918866

Sind Ihre Fenster winterfit?



Soll es nicht kalt und zugig sein,
stellen wir Ihre Fenster ein!



Wir machen für Sie den
Wintercheck!

Warten und Einstellen Ihrer
Fenster und Türen inkl.
MwSt. und Anfahrt (im Stadt-
gebiet Hildesheim und
10 km Umkreis) für

nur **€65,-**

Angebot gilt pro Wohneinheit mit
max. 15 Elementen und bis 28.02.2011.

salzbrunn
bauelemente

rex-brauns-strasse 8
31139 hildesheim-ochtersum

fon 0 51 21 289 03 35
fax 0 51 21 289 03 32

mail@salzbrunn-bauelemente.de
www.salzbrunn-bauelemente.de

Termine der Lukasgemeinde



Veranstaltungen:

- 07.11., 15.00 Uhr: Frauennachmittag (Seniorinnen):
„Hildegard von Bingen – 2. Teil:
Ihr Wirken im Kloster“. (Pn. Brigitte Dürkop)
- 08.11., 19.30 Uhr: Bastelgruppe
- 10.11., 19.30 Uhr: Geburtstags-Besuchsdienstkreis
- 15.11., 19.30 Uhr: Gesprächskreis „Glaube heute“
– Wen WUNDERt's?
- 21.11., 15.00 Uhr: Frauennachmittag (Seniorinnen):
„Prävention: „Wie verhalte ich mich richtig
an der Haustür?“ Polizeioberkommissar
Holger Schmidt
- 23.11., 19.30 Uhr: Tanzen im Kreis: „Aus dem Dunkel in das Licht“
- 24.11., 10.00 Uhr: Besuchsdienstkreis für Zugezogene
- 24.11., 15.00 Uhr: Herrenrunde (Senioren)
- 29.11. 19.30 Uhr: Frauenkreis: Einstimmung in die Adventszeit
- 01.12., 20.00 Uhr: Bibelgesprächskreis
- Jeden Dienstag: 16.30 Kinderchor für 5- bis 7-Jährige;
17.00 Chorprobe ab 8 Jahren
- Jeden Freitag: 16.30 Uhr Pfadfindergruppe des
VCP für 9-11-Jährige,
Infos bei Christian Brems, Tel: 2 94 78 42

Lukasgemeinde, Schlesierstraße 5, Tel.: 26 32 08,
www.lukasgemeinde-hildesheim.de



Diakonin Sandra Heiting, Sekretärin Christina Schiller und Küster Horst Jüttner (von links). Pastorin Meike Riedel.

Gottesdienste:

- Kindergottesdienst: jeden Freitag um 15 Uhr
Andacht im Altenheim: jeden Mittwoch um 10 Uhr
- 04.11., 17 Uhr: Minigottesdienst, anschl. Imbiss
- 06.11., 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
- 12.11., 15 Uhr: Taufgottesdienst
- 13.11., 11 Uhr: Familiengottesdienst mit Kirchenchor,
anschl. Mittagessen
- 16.11., 10 Uhr: Grundschulgottesdienste zum
Buß- und Bettag
18 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
zum Buß- und Bettag
- 20.11., 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl und
Totengedenken, anschl. Kirchentee
- 27.11., 10 Uhr: Gottesdienst mit Konfirmanden und
Kirchenband zum 1. Advent, anschl.
Mittagessen und Basar

BLUMENKUNST SIBYLLA BRAUKMANN BUSCHE



Herzliche Einladung
zu unserer Adventsausstellung
am 12. November
8⁰⁰-18⁰⁰ Uhr Wir freuen uns auf Sie!

Rex-Brauns-Straße 13, Hildesheim-Ochtersum
Telefon: 7 58 33 38

Qualität bei Malteser-Hausnotruf und -Menüservice

Mit Qualitäts-Prüfungen wollen die Malteser bundesweit einen hohen Standard im Bereich Hausnotruf und Menüservice garantieren. Jetzt wurden die Angebote der Hildesheimer Malteser unter die Lupe genommen. Technische Ausstattung, richtige Reinigung und Lagerung der Hausnotrufgeräte sowie erfahrene Mitarbeiter, die Tat und Nacht im Einsatz sind, gewährleisten Sicherheit beim Hausnotruf.

Beim Menüservice sind alle Anforderungen an die Lebensmittelhygiene erfüllt, auch die Temperatur der ausgelieferten Menüs stimmt. Thomas Krause (Foto) von den Maltesern sagt: „Gute Qualität und Service sind unser Ziel, deshalb freuen wir uns über diese Ergebnisse.“

Nähere Infos zum Hausnotruf und Menüservice der Malteser gibt es unter Telefon 51 33 00.



Zum Dorfkrug

St.-Godehard-Str. 17
Telefon: 9 27 45 89



Clubräume für Ihre
Weihnachts-, Firmen-
und Familienfeiern
bis zu 60 Personen;
**ohne Raummiete
buchbar!**

Happy hour: Mo. - Fr. von 16 - 18 Uhr.

Termine der St.-Altfried-Gemeinde

Bibeln sind nie out!

In diesem Jahr erscheinen viele neue Kinder- und Jugendbibeln, die sich mit den existenziellen Fragen beschäftigen: Woher komme ich? Wohin gehe ich? Was ist meine Bestimmung. Verena Bloch von der Andreasbuchhandlung stellt kind- und jugendgerechte Bibeln vor am Dienstag, 8. November, um 20 Uhr im Pfarrheim der St.-Altfried-Gemeinde.

Veranstaltungen

- 06.11., 19.00 Uhr: Jugendtreff
- 07.11., 15.00 Uhr: CARENA, betreute Gruppe für Demenzkranke (bis 18 Uhr)
- 09.11., 09.00 Uhr: Gemeindefrühstück
Meditation: „Aus Quellen leben“
- 10.11., 15.00 Uhr: Handarbeitskreis
- 11.11., 17.00 Uhr: St.-Martinsumzug
- 13.11., 15.00 Uhr: Medjugorjegebetskreis
19.00 Uhr: Jugendtreff
- 14.11., 15.00 Uhr: CARENA, betreute Gruppe für Demenzkranke
- 16.11., 20.00 Uhr: Marta und Maria – offener Frauentreff
Kreatives: „Quadratologos“
- 17.11., 15.00 Uhr: Handarbeitskreis
- 20.11., 14.00 Uhr: Kallistusfamilienkreis
Freizeit-Treff für Familien
19.00 Uhr: Jugendtreff
- 21.11., 15.00 Uhr: CARENA, betreute Gruppe für Demenzkranke
- 24.11., 15.00 Uhr: Handarbeitskreis
- 27.11., 19.00 Uhr: Jugendtreff
- 28.11., 15.00 Uhr: CARENA, betreute Gruppe für Demenzkranke



Gottesdienste

- 04.11., 19.00 Uhr: hl. Messe
- 05.11., 17.30 Uhr: Vorabendmesse
- 06.11., 09.00 Uhr: Hochamt
10.30 Uhr: Kleine Kirche
- 07.11., 09.00 Uhr: Wortgottesfeier
- 09.11., 09.00 Uhr: hl. Messe
- 11.11., 10.00 Uhr: Wortgottesfeier im Altenheim
20.30 Uhr: hl. Messe
- 12.11., 17.30 Uhr: Vorabendmesse
- 13.11., 10.30 Uhr: Hochamt
- 14.11., 09.00 Uhr: Wortgottesfeier
- 16.11., 09.00 Uhr: hl. Messe
- 18.11., 19.00 Uhr: hl. Messe
- 19.11., 17.30 Uhr: Vorabendmesse
- 20.11., 10.30 Uhr: Hochamt
- 21.11., 09.00 Uhr: Wortgottesfeier
- 23.11., 09.00 Uhr: hl. Messe
- 25.11., 19.00 Uhr: hl. Messe im Altenheim
- 26.11., 17.30 Uhr: Vorabendmesse
- 27.11., 10.30 Uhr: Hochamt
- 30.11., 07.00 Uhr: Roratemesse

Bibeln für Kinder

Haben Sie Lust, sich im Advent auf einen geistlichen Weg zu begeben? Das Bibel-Lese-Projekt „Dem Wort auf der Spur“ unter der Leitung von Rita Meise gibt es bis Weihnachten jeden Mittwoch um 19 Uhr im Pfarrheim der St.-Altfried-Gemeinde. Der erste Termin ist der 23. November.



St.-Altfried-Gemeinde, Kurt-Schumacher-Straße 9,
Telefon: 26 28 86, www.st-altfried.de

Das Beste oder nichts



Fisch
Schmitz

SEIT 1887

Rex-Brauns-Straße in Ochtersum neben Hit

Fisch & Feinkost

Hier schmeckt's lecker!

Angebote im November:

| | |
|--|-------|
| Stremellachs-Schnitten, goldgelb geräuchert, 100 g | 1,69€ |
| Norwegisches Fjordlachs-Filet, 100 g | 1,49€ |
| Fischbrötchen ab | -,99€ |

AUTO MOBIL

MEISTERWERKSTATT
Groß Dungen



Winter-Check
täglich kostenlos!

Heinder Straße 3 +
 Hildesheimer Straße 24
 31162 Groß Dungen
 ☎ (0 50 64) 9 51 80

Qualität

Ihr Ansprechpartner für:

- **Bäder**
- **Heizung**
- **Solar**

Planung – Ausführung – Service

Seit 20 Jahren



Beusterstraße 43 · 31141 Hildesheim / OT Marienburg
 Telefon (0 51 21) 26 70 00 · Fax (0 51 21) 26 71 00

muss nicht
teuer sein!

ANEKDOTEN AUS DEM ALTEN OCHTERSUM

Von Polizeistunde, toten Spatzen und Kuhmilch

Bürger, die mit ihren Erinnerungen an das alte Ochtersum zu vielen Artikeln im Stadtteilmagazin WIR OCHTERSUMER beitragen, erzählen auch manche Anekdoten. Hier sind einige davon:

Die 478. Ochtersumerin

Ich kam als junges Mädchen aus Nesselröden nach Ochtersum, um in der Landwirtschaft eine Lehre zu machen. Der Hof Strüwy war Ausbildungsbetrieb und dort fing ich an. Ich werde nie vergessen, was Gemeindedirektor Heinrich Ihme sagte, als ich mich am 1. Oktober 1958 bei ihm als Einwohnerin anmeldete: Sie sind die 478. Bürgerin in Ochtersum.

**Anni Plötze, 70 Jahre,
Konrad-Adenauer-Straße**

Polizeistunde im Dorfkrug

In den 50er-Jahren, ich war etwa 18 Jahre alt, gab es noch die Polizeistunde um ein Uhr nachts. Wenn ich mit einigen gleichaltrigen Feuerwehrkameraden abends in den Dorfkrug ging, war es gut, wenn Gemeindedirektor Heinrich Ihme dabei war. Denn manchmal wurde es spät und nach ein Uhr kam oft der für Ochtersum zuständige Polizist aus Marienburg. Wegen der Überschreitung der Sperrstunde sollte jeder Gast 5 Mark Strafe zahlen. Auch für die Gastwirtsfamilie Veuskens wurde ein Strafgeld fällig. War Ihme dabei, zog er seinen Block und das offizielle Siegel aus der Tasche und sagte: Das haben wir gleich. Und er notierte auf einer Seite, die er selbst unter-

Foto: Familie Garbs/Moschner



Blick vom Steinberg auf Ochtersum 1964: Das erste Neubaugebiet in der Peter-Henlein-Straße (Bildmitte) ist fertig. Rechts ist der Fußweg An der Kupferschmiede zu sehen.

zeichnete: Polizeistunde bis drei Uhr nachts verlängert. Es war ein Spaß für uns junge Männer, wenn der Polizist der übergeordneten Anweisung des Gemeindedirektors folgen musste und den Dorfkrug verließ, ohne dass er Strafgeulder kassieren konnte.

**Friedrich Plötze, 72 Jahre,
Konrad-Adenauer-Straße**

Fünf Pfennig für einen Spatzen

In meiner Jugendzeit wurde Jagd auf Spatzen gemacht, denn es gab zu viele von ihnen. Spatzen galten als Acker- und Garten-Schädlinge. Mit Eimern, Steinen und manchen Seil-Tricks haben wir Jungen sie gefangen und getötet und zu Gemeindedirektor Heinrich Ihme gebracht. Der zahlte für jeden toten Spatzen ein „Kopfgeld“ von 5 Pfennig. Ihme vergrub die Vögel. Einmal buddelten wir sie wieder aus, um erneut die Prämie zu kassieren. Manchmal kam ein Lehrer aus Hildesheim, der die Spatzen sammelte, um daraus eine Art Hühnerfrikassee zuzubereiten.

**Wilhelm Wildschütte, 74 Jahre,
Konrad-Adenauer-Straße**

Milch von einer einzigen Kuh

1914 gab es in Ochtersum eine Hebamme, Frau Hollemann, die im Dorf bei Tischler Meyer wohnte. In den 40er-Jahren war Frau Haller Hebamme, sie wohnte bei Bauer Ohlendorf. Einen Arzt gab es früher in Ochtersum nicht, bei Krankheiten wurden die Hildesheimer Ärzte Dr. Lehne, Moritzberg, oder Dr. Steinmann, Bergsteinweg, konsultiert. Als mein 1938 geborener Sohn Arnold Milchschorf hatte, ging ich zu Dr. Lehne, der für den Säugling anordnete, ihm nur die Milch einer einzigen Kuh zu geben. So holte ich die Milch nicht mehr in der Ochtersumer Molkerei Wichmann, sondern ging zu Bauer Garbs, der mich regelmäßig mit der Milch einer einzigen

Kuh versorgte. Den Tipp gab ich an eine andere Ochtersumer Mutter weiter, die dann ebenfalls ihre Milch dort abholen konnte. Doch die ging einmal mit der vollen Milchkanne in die Molkerei, um noch etwas anderes zu kaufen. Weil sie vermeiden wollte, dass ihr die Milch dort berechnet wird, erzählte sie: Die Milch habe ich von Bauer Garbs. Daraufhin war es vorbei mit der Milch von der einen Kuh. Denn die Bauern in Ochtersum hatten sich verpflichtet, ihre gesamte Milch an die Molkerei zu geben, private Milchverkäufe waren untersagt.

**Maria Aschemann, 97 Jahre,
Plötzenstraße**



Die Postkarte von 1964 zeigt die St.-Godehard-Kirche und rechts die Tankstelle Crantz.



Dieses Haus in der Konrad-Adenauer-Straße, Einmündung Lindholz, baute der gelernte Maurer Heinrich Ihme. Ende 1945 bestimmten ihn die englischen Alliierten zum ehrenamtlichen Gemeindedirektor. Bis 1965 war er für die Verwaltung Ochtersums zuständig und regelte in einem kleinen Büro im Erdgeschoss seines Wohnhauses (linkes Fenster) Einwohnermeldeamts- und Standesamts-Angelegenheiten. Als Standesbeamter schloss er hier auch Ehen.

Neues vom Wildgatter

Frechdachse – Fotokalender 2012



Der Förderverein Wildgatter Hildesheim e. V. verkauft ab Mitte November seinen Fotokalender 2012. Unter dem Motto „Frechdachse“ enthält er zwölf Aufnahmen vom Wildgatter. Die Fotos hat eine Jury aus den Einsendungen eines Fotowettbewerbs ausgewählt.

Die Kalender sind zum Preis von 10 Euro erhältlich im Restaurant Kupferschmiede

am Wildgatter und im Geschäft Rückrad in der Andreaspassage in Hildesheim. Dort werden auch weitere Wildgatter-Fanartikel verkauft, zum Beispiel T-Shirts oder Buttons. Die Kalender können auch bestellt werden, telefonisch unter 01 51-186 70 750 oder per E-Mail: info@wildgatter-hildesheim.de. Weitere Informationen gibt es unter www.wildgatter-hildesheim.de

Eisvogel fürs Museum



Gisbert Janhoff (Foto) aus Ochtersum hat dem Förderverein Wildgatter einen präparierten Eisvogel geschenkt. Der farbenprächtige Vogel soll bald die Ausstellung im Museum „Wildlife Steinbergium“ bereichern.

GASTHOF
Kupferschmiede
AM
WILDGATTER

Weihnachtsfeier schon geplant???

Für Reservierungen von Gruppen ab 25 Personen von Montag – Donnerstag garantieren wir auf die Gesamtrechnung 5 % Skonto

„Die Leibspeisen des Paten“, Kabarett-Dinner-Show mit einem 5-Gänge Menü, serviert in unserem schönen Arkaden-Saal im Jugendstil.

Termine : 25. November 2011 (nur noch 17 Karten erhältlich) und 29. Januar 2012.

Ab 08. Januar 2012:

Jeden Sonntag von 10.30 – 14.00 Uhr

„Lucky Sunday“

Deutsch-Mediterraner Sonntags-Brunch

Nur 18,90 € pro Person

Inklusive Orangensaft, Maracujasaft, J.J. Darboven Kaffee und Eilles Teesorten.

Jetzt ans Schenken denken!!!

Gutschein-Rabatt-Aktion vom Haus bis 15.12.2011:

25,- € bezahlen, 30,- € bekommen
50,- € bezahlen, 60,- € bekommen
85,- € bezahlen, 100,- € bekommen

Gutscheine sind ab 10,- € erhältlich.

Die Gutscheine werden weihnachtlich verpackt mit 1 Flasche Badischen Winzerkeller Hausmarke 0,75 l.

Informationen unter www.gasthofkupferschmiede.de oder 05121/ 6 97 79 31



150 Jahre Von Menschen für Menschen –
wer innovativ ist, gewinnt!



- ✓ Attraktive Rendite auf Ihre Geschäftsanteile – unsere Dividende liegt seit Jahren bei 6%!
- ✓ Stimmberechtigter Partner Ihrer Volksbank
- ✓ Exklusive Mehrwerte und Rabatte für Sie – z. B. bei Versicherungen und Reisen

Wir möchten Sie als **Teilhaber**
unserer **HI Börde-Volksbank gewinnen!**

Bankteilhaber können Sie bereits mit einem Betrag von 150 Euro werden. Beteiligungen bei uns sind bis zu 3 Geschäftsanteilen (450 Euro) möglich.

Wenn Sie im November 2011 neuer Teilhaber unserer Bank werden, begrüßen wir Sie mit einer kleinen Flasche Sekt. Herzlich willkommen im Kreis der Bankteilhaber!

Gem. § 3, Satz 2, der Satzung entscheidet der Vorstand der Genossenschaft über die Zulassung als Mitglied. Dieses gilt auch für die Zeichnung weiterer Geschäftsanteile.



HI-Börde Volksbank

Im Mittelfeld 3 · 31139 Hildesheim · ☎ 05121 9186126
direkt im Hagebaumarkt in Hildesheim-Ochtersum